



Composites Germany

# PRESSEMITTEILUNG

Februar 2016 – Nr. 02/16

## Composites Germany - Ergebnis der 6. Composites-Markterhebung liegt vor

- Bewertung der generellen und der eigenen Geschäftslage unterschiedlich
- Investitionsklima weiterhin positiv
- Wachstumstreiber unverändert
- Composites-Index zeigt leicht nach unten

Bereits zum sechsten Mal hat Composites Germany ([www.composites-germany.de](http://www.composites-germany.de)) aktuelle Kennzahlen zum Composites-Markt (Markt für Faserverstärkte Kunststoffe) erhoben. Befragt wurden erneut alle Mitgliedsunternehmen der vier großen Trägerverbände von Composites Germany: AVK, CCeV, CFK-Valley und VDMA-Arbeitsgemeinschaft Hybride Leichtbau Technologien.

Analysiert werden im Rahmen der Markterhebung überwiegend qualitative Daten in Bezug auf die generelle Marktentwicklung und speziell für die einzelnen Composites Segmente. Wie auch bei den vorangegangenen Befragungen seit 2013 bleibt das Zufriedenheitsniveau bei den beteiligten Unternehmen generell auf einem sehr hohen Niveau, wenn sich einzelne Indikatoren auch leicht eintrüben.

### **Bewertung der generellen Geschäftslage**

Die generelle Geschäftslage wird vom überwiegenden Teil der Befragten eher positiv oder sehr positiv bewertet. Der Anteil der optimistischen Bewertungen für die weltweite Geschäftslage liegt in der aktuellen Befragung bei 82%. Dies bedeutet eine leichte Steigerung um +2% im Gegensatz zur letzten Erhebung. Nochmals deutlich höher fällt dieser Indikator für den deutschen Markt aus. Hier bewerteten 73% der Befragten die generelle Geschäftslage als eher positiv und

14% als sehr positiv (siehe Abbildung 1). Trotz dieser sehr positiven Grundstimmung ist für Deutschland ein Rückgang der positiven Bewertungen von 3% im Gegensatz zur Erhebung 1/2015 zu verzeichnen.

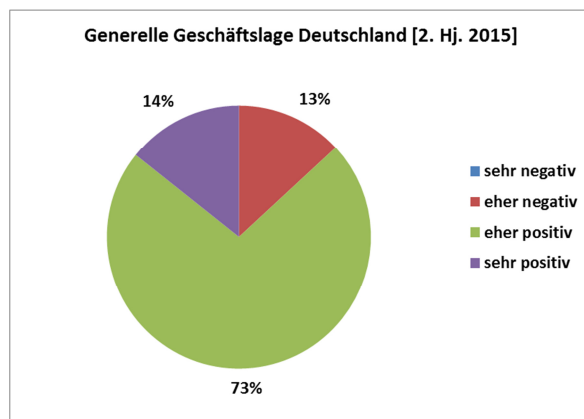


Abbildung 1: Generelle Geschäftslage in Deutschland

Hinsichtlich der zukünftigen Erwartungen bleibt der überwiegende Teil der Befragten ebenfalls optimistisch. Ein nur sehr kleiner Teil der teilnehmenden Personen (<10%) geht von einer Verschlechterung der Situation im kommenden halben Jahr aus, wobei hier Unterschiede in Bezug auf die zu bewertenden Regionen (weltweit, Europa, Deutschland) feststellbar sind. Gehen beispielsweise gut  $\frac{1}{4}$  der Beteiligten von einer Verbesserung der weltweiten Geschäftslage aus, liegt dieser Anteil für Deutschland bei „nur“ 19%.

### **Bewertung der individuellen Geschäftslage**

Die Einschätzung der derzeitigen, individuellen Geschäftslage ist weiterhin günstig. Mehr als  $\frac{3}{4}$  der Befragten sehen ihr eigenes Unternehmen/ihre eigene Organisation als eher positiv bzw. sehr positiv aufgestellt. Gefragt nach den Erwartungen bezüglich der eigenen Geschäftslage, im kommenden halben Jahr, gehen nur die wenigsten davon aus, dass sich diese in Europa verschlechtern wird (vgl. Abbildung 2). Ähnlich stellt sich die Situation auch weltweit und für Deutschland dar.

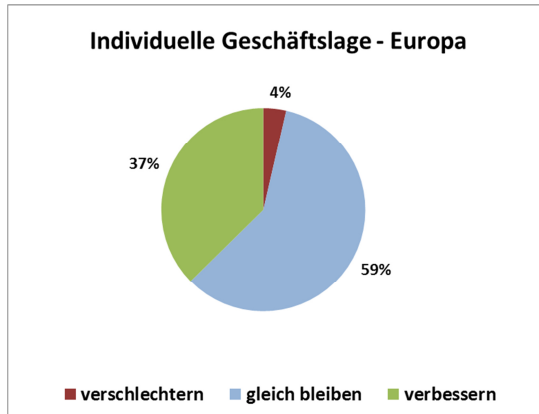


Abbildung 2: Zukünftige generelle Geschäftslage (Europa)

### Investitionsklima weiterhin sehr positiv

Unterstützt wird dieses positive Bild erwartungsgemäß durch die erhobenen Indikatoren zum Investitionsklima. Die Annahmen zur zukünftigen Personalplanung verharren fast auf dem Niveau der letzten Befragung. Vielfach wird weiterhin von einem Aufbau der Personaldecke ausgegangen.

Noch deutlicher wird der anhaltend positive Trend in diesem Bereich bei der Betrachtung der Maschinen-/Anlageinvestitionen. 44% der Teilnehmer gehen von entsprechenden Erweiterungen im kommenden halben Jahr aus. Dieser Wert liegt mit einer Zunahme von 7% nochmals deutlich über dem Prozentsatz der letzten Erhebung.

### Wachstumstreiber unverändert

Werkstoffseitig war bislang stets CFK das Material, von dem die wesentlichen Wachstumsimpulse erwartet werden. Hieran hat sich auch aktuell nichts geändert. Anwendungsseitig sind der Automobilbereich und die Luftfahrt derzeit die Hoffnungsträger im Composites-Segment. Regional bleibt Deutschland weiterhin die Region, aus der wesentliche Anstöße erwartet werden. Sowohl Asien, als auch Europa (außer Deutschland) büßen ein wenig an Bedeutung ein, bleiben aber ebenfalls wichtig (vgl. Abbildung 3).

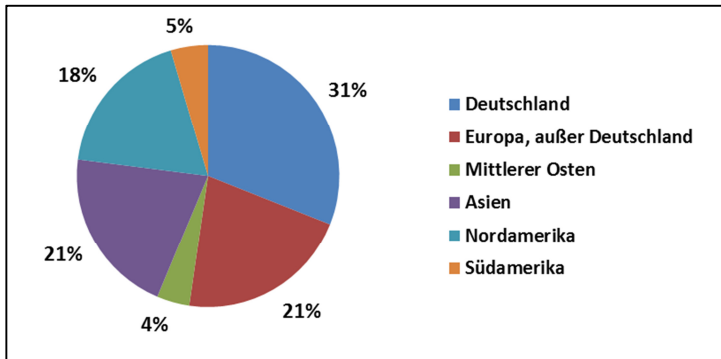


Abbildung 3: Wachstumsimpulse – Regional

### Composites-Index zeigt leicht nach unten

Sowohl die generelle, als auch die eigene Geschäftslage werden im Gegensatz zur vorangegangenen Befragung weniger positiv beurteilt (vgl. Abb. 4).

Diese Indikatoren dürfen aber nicht über ein weiterhin sehr positives Gesamtbild in der Branche hinwegtäuschen. Insgesamt bleiben die Zufriedenheit und der Optimismus auf die Zukunft bezogen weiterhin auf einem sehr hohen Niveau. Es bleibt abzuwarten, ob es sich bei der Abschwächung lediglich um eine vorübergehende Schwankung oder ob sich um einen generellen Trend handelt. Für eine günstige Entwicklung spricht, dass mehr als die Hälfte der Teilnehmer von einer Zunahme des Engagements ihrer Unternehmen im Composites-Bereich ausgehen.

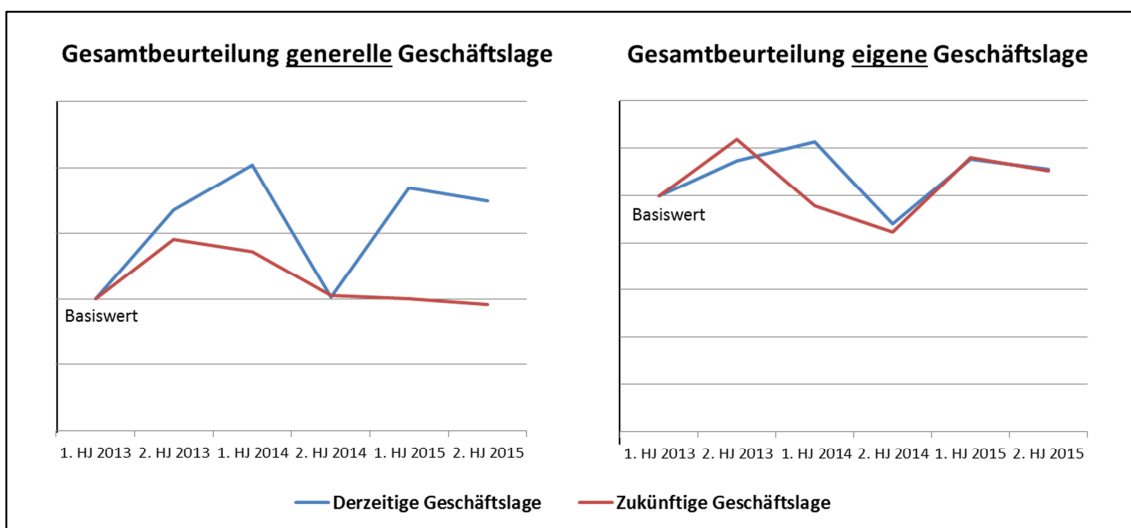


Abbildung 4: Composites-Development-Index

Die nächste Composites Markterhebung erscheint im Juli 2016.

**Copyright Grafiken: AVK**

**Presserückfragen: Composites Germany**, Dr. Elmar Witten, Sprecher der  
Geschäftsführung

Tel. +49 (0)69/27 10 77-0, E-Mail: [elmar.witten@composites-germany.org](mailto:elmar.witten@composites-germany.org);  
[www.composites-germany.org](http://www.composites-germany.org)

### **Über die Composites Germany**

Die vier starken Organisationen der deutschen Faserverbund-Industrie wollen mit der  
Wirtschaftsvereinigung Composites Germany die deutsche Composites-Industrie und -Forschung  
stärken, gemeinsame Positionen bestimmen und übergreifende Interessen wahrnehmen.

AVK – Industrievereinigung Verstärkte Kunststoffe e. V., Carbon Composites e. V. (CCeV), CFK-Valley  
Stade e. V. (CFK-Valley) und VDMA-Arbeitsgemeinschaft Hybride Leichtbau Technologien bündeln hier  
ihre Kräfte, um die Zukunftsthemen Hochleistungs-Composites und automatisierte Produktionstechniken  
in und für Deutschland voranzubringen.

Weitere Informationen unter: <http://www.composites-germany.org>